

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/72498/1254825/ifa-teo-x-mit-pof-netzwerkkarte> abgerufen werden.



IFA: TEO-X mit POF-Netzwerkkarte

28.08.2008 - 13:24 Uhr, christmann informationstechnik + medien GmbH & Co. KG

Ilse (ots) - In Zusammenarbeit mit der Firma Ratioplast-Optoelectronics aus Lübecke zeigt der niedersächsische IT-Hersteller Christmann auf der IFA 2008 in Berlin einen Prototypen der ersten POF-Netzwerkkarte mit der von Ratioplast produzierten Kabelklemme (RP-Optoklemme).

POF steht für "Polymer-optische Faser" (englisch: "Polymeric optical fiber"), ein Lichtwellenleiter auf Kunststoffbasis. Gegenüber der klassischen Kupfer-Verkabelung hat POF viele Vorteile: Die Kabel haben einen viel kleineren Durchmesser und lassen sich z.B. deshalb auch leicht verlegen, wenn kein Kabelkanal oder Ähnliches vorhanden ist. So ist POF z.B. ideal um das energieeffiziente und flüsterleise Mediacenter TEO-X media tatsächlich ins Wohnzimmer zu holen. Das minimale POF-Kabel lässt sich notfalls sogar ganz unauffällig unter einem Teppich platzieren, was einen hohen WAF-Wert möglich machen sollte (WAF = Woman Acceptance Factor).

Im Unterschied zum klassischen Lichtwellenleiter aus Glas, lässt sich das POF-Kabel unkompliziert handhaben. Wie auf dem IFA-Stand live demonstriert wird, kann das Kabel mit einem einfachen, rasiermesserartigen Schneidwerkzeug (RPsimple-Cut) auf die richtige Länge gebracht werden. Dank der Ratioplast-Kabelklemme ist kein Stecker o.ä. erforderlich. Die zwei Adern des Kabels werden einfach in die Klemme gesteckt, verriegeln: fertig.

Auf der IFA ist ein kleines Netzwerk aus POF-Komponenten aufgebaut. In einem TEO-X ist der Prototyp einer Netzwerkkarte mit Kabelklemme eingebaut. Sowohl Windows-Systeme als auch der auf der IFA auf diesem TEO-X gezeigte linuxbasierte XBMC-Mediaplayer funktionieren problemlos mit der neuen Netzwerktechnologie. Die von Ratioplast angebotenen aktiven Switch-Netzwerkdosen (RP4) erlauben einen unkomplizierten Mischbetrieb mit klassischer Kupferverkabelung.

Ebenfalls auf dem IFA-Stand: Ein Switch des Christmann-Partners Zyxel mit POF-Klemme im Mini-GBIC-Format (RP2-1). Damit lassen sich sehr einfach kleinere Netzwerke mit POF-Technik verbinden. Mit dem Switch ES-3124F (max. 24 POF-Einsätze) von Zyxel lassen sich sogar größere Projekte mit strukturierter Verkabelung realisieren.

IFA, Halle 9, Stand 101/10.

www.ratioplast.com/opto/docs/fs_neuheiten.htm

www.zyxel.de Pressekontakt:

christmann informationstechnik + medien GmbH & Co. KG

Telefon: 05172 98760

www.christmann.info

Ansprechpartner: Wolfgang Christmann

wolfgang.christmann@christmann.info

Originaltext: christmann informationstechnik + medien GmbH & Co. KG

Pressemappe: <http://www.presseportal.de/pm/72498/christmann-informationstechnik-medien-gmbh-co-kg>

Pressemappe als RSS: http://presseportal.de/rss/pm_72498.rss2